

8. Start Oberliga Damen in Bielefeld, Elite- Bowling- Center Sonntag, der 28. Februar 2010 Bericht von Anna M.

Aua! Mein Kopf! Stöööööhn! Ihr wollt wissen, warum? *Lesen und die Antwort kriegen* würde ich sagen.

Wir sind zu Hause im Elite. Wie schön! Keine lange Fahrerei und kein zu frühes Aufstehen. Um 7.00 Uhr beuge ich mich unter die Dusche. War ja fast wie Ausschlafen heute! Heute ist ein ganz besonderer Tag für uns. Wir können den Aufstieg perfekt machen! 18 Punkte Vorsprung auf Verfolger Brackwede. Das heißt, 2 Punkte gegen diese Mannschaft und wir sind rechnerisch durch! Klar, wir müssten schon die restlichen beiden Spieltage durchnullen und Brackwede alles holen, wenn sie uns noch überholen wollen. Aber solange rechnerisch noch was möglich ist, soll man nicht voreilig sein.

Wir wissen nicht genau, ob wir heute mit maximaler Besetzung starten können. In der Zweiten fehlt, theoretisch, eine Spielerin. Antje soll eigentlich dort aushelfen, doch wir brauchen sie mehr.

Die Freude ist groß, als Antje dann das Elite betritt. Wir sind vollzählig und können den Tag zusammen genießen.

1. Spiel

Unser erster Gegner, Brackwede, hat die Tage vorher schon fleißig trainiert. Trotzdem können sie realistisch einschätzen, dass ihre Chancen eigentlich verschwindend gering sind. Nicht, uns zu schlagen. Der Ligasieg ist weg, aber zum Ende wollen sie uns noch einmal ärgern!

Das gelingt ihnen zu Anfang auch verdammt gut. Wir liegen zwischenzeitlich mit 70 Pins hinten. Die Brackweder knallen uns eine Kette nach der anderen um die Ohren. Manno! Wenn wir jetzt verlieren, müssen wir plötzlich 4 Punkte auf diese Mannschaft aufholen. Aber wir kämpfen und spielen einen fantastischen 10.Frame. Keiner von uns steckt zurück. Antje mit einem Doppel und Nicole mit einem Drilling legen den Grundstein für das Tagesziel. Ich, alias „Die Bank“, habe ein Ass liegen. Mit noch einem Ass und einem hohen Anwurf können wir gewinnen. „Die Bank“ macht sogar zwei Asses im 10. und wir gewinnen mit 20 Pins Vorsprung. 738:718.

Da sind sie. Die heißersehten 2 Punkte. Wir sind durch. Tagesziel im ersten Spiel geschafft, der Rest ist jetzt nur noch Spaß!

Und wir singen:

*Eine neue Liga ist wie ein neues Leben
nananananana
was einmal war ist vorbei und vergessen und zählt nicht mehr
Eine neue Liga ist wie ein neues Leben
nananananana
mir ist als ob ich durch dich neu geboren wär
Heute fängt eine neue Liga an
diese Mädels hier sind Schuld daran
alles ist so wunderbar, dass man es kaum verstehen kann*

Okay! Klingt nach Angabe von unseren Schlachtenbummler noch wie ein Kanon ohne Textsicherheit, aber wir haben ja noch den ganzen Tag zum üben!

2. Spiel

Es geht gegen Bochum. Sorry, meine Damen! Wir spielen befreit auf und das schlägt sich auch im Ergebnis nieder. Obwohl wir uns hier wohl am ehesten ohne jeglichen Neid hätten geschlagen gegeben. Wir proben unseren neuen Schlachtruf. Zum Üben kriegen wir eine Menge Gelegenheiten. Wir räumen sicher und striken viel. Der Strikende ruft: „Hat’sen Strike?“ und die Anderen brüllen zurück: „Hat’sen!“ Beim Spare rufen wir: „Yes! She can!“

Und wie wir können. Knapp aber verdient schlagen wir Bochum mit 756:722. 4 Punkte im Sack!

3. Spiel

Oberhausen. Wir machen munter und gut gelaunt weiter, wo wir eben aufgehört haben. Unser neuer Schlachtruf steckt an. Unsere Gegner schreien mit uns mit und wir feuern unsere Gegner an. Verkehrte Welt? Nö! Spaß!! 751:706, 6:0 Punkte. Et läuft!

Mittag.

Allet juut! Allet legger! Der Song sitzt mittlerweile! Wir sind langsam heiser! Egal!

Eine neue Liga ist wie ein neues Leben

...

4. Spiel

Duisburg! Wir haben kaum eine Schnitte. Immer, wenn wir denken: Jetzt haben wir’s! Klatsch! Wieder ein Doppel vom Gegner. Wir hinken die ganze 20-30 Pins hinterher und die Duisburger Ladys retten den Vorsprung über die Ziellinie! Gewollte 10 minus 2 macht 8, bis jetzt sind 6.

Duisburg schlägt uns 684:711. Glückwunsch an den Gegner!

5. Spiel

So, letztes Spiel gegen Wuppertal. Das letzte Spiel verlier ich nie! Das wissen meine Damen und so machen wir das auch!

Sicher und routiniert spielen wir. Auch wenn wir wieder mehr für unsere Gegner schreien, schaffen die es nicht, an uns dran zu bleiben.

717:622. Noch mal 2 Punkte dazu!

Tagesfazit

8 Punkte. Unser Standard ist erfüllt! Wir sind wieder Tagessieger und setzen uns endgültig an die Spitze. Hier gehen wir auch nicht mehr weg! Verplombt und gesichert! Wir haben es geschafft! Was für ein Tag! Rückblickend betrachtet der Schönste der Saison. Wir sind sichere Aufsteiger in die NRW-Liga! Norbert gibt lecker Torte und eine Menge zu trinken aus. Was ein Schatz! Wir werden gedrückt und beglückwünscht. Es gibt Hausschnaps für Alle und 2 Flaschen Sekt für uns! Wir prosten und singen. Nicole und Antje verabschieden sich gegen 18 Uhr. Annette, Ireen und ich bleiben noch! Rainer, Michi und Mike kommen noch, um mit uns zu feiern. Wir trinken noch einen Cocktail und dabei bleibt es nicht. Wir packen noch mal unsere Bälle aus und nerven ein paar Jugendliche. Ein paar andere Hobbybowler werden assimiliert und müssen mit uns spielen und natürlich auch trinken!

...und jetzt sind wir wieder beim Anfang der Geschichte. Aua! Mein Kopf!

Nach 12 Stunden im Elite liege ich schließlich im Bett und fahre noch eine Runde Karussell. Heissa! Was ein Spaß!

Ham’se Aufstieg? Ham’se!

Eure Anna.